

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EG-Richtlinie 91/155/EWG

Ausdruckdatum: 23.07.09

überarbeitet am: 03.01.05

Seite 1 von 4

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname: **LOS 1200 Pistolenschaumreiniger**

Hersteller: EURO-LOCK
Flöz-Zollverein-Str. 5
D – 59368 Werne

Telefon: 02389/400400 Telefax: 02389/400444
Notfallauskunft: 02389/400400

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Zusammensetzung: Lösemittelgemisch.
Treibgas: Kohlendioxid-Propan/Butan-Gasgemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| CAS-Nummer | Bezeichnung | Gew.-% | Symbol(e) | R-Sätze |
|------------------|--------------|--------|-----------|----------------|
| 74-98-6/106-97-8 | Propan/Butan | 5-20 | F+ | 12 |
| 124-38-9 | Kohlensäure | 0-5 | | |
| 67-64-1 | Aceton | 75-90 | F, Xi | 11, 36, 66, 67 |

3. Mögliche Gefahren

Hochentzündlich. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger Dampf-Luftgemische möglich. Reizend. Reizt die Augen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

4. Erste Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:
Frischlucht, gegebenenfalls Atemspende.

Augenkontakt:
Mit viel Wasser bei geöffnetem Lid ausgiebig spülen, Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:
Mit Wasser und Seife waschen. Haut eincremen.

Verschlucken:
Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen gegen Brandbekämpfung

Löschmittel: Kohlendioxid, Schaum, Trockenlöschmittel.
Ausgelaufenes Material nicht mit Wasservollstrahl löschen.
Im Brandfall unversehrte Dosen sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ggfs. Mit Wasser kühlen, Berstgefahr!

**EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG
LOS 1200 Pistolenschaumreiniger**

Ausdruckdatum: 23.07.09

Seite 2 von 4

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Undichte Dosen aussortieren und, wie unter Entsorgung beschrieben, beseitigen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Lagerung:

Vor Sonne schützen, nicht im PKW-Innenraum mitführen. Lagervorschriften der TRG 300 für Aerosole beachten. Nur in gut gelüfteten Bereichen aufbewahren. Lagertemperatur nie über 50°C!

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Enthält Aceton (MAK-Wert 500 ppm), Kohlensäure (MAK-Wert 5000ppm) und Propan/Butan (MAK-Wert 1000 ppm).

Atemschutz.

In unzureichend belüfteten Räumen. Filter AX.

Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

Hautschutz:

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe.

Arbeitshygiene:

Nach der Arbeit und vor Pausen Hände mit Wasser und Seife waschen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

| | | | |
|-------------------------|------------------------------|--------|-----------------|
| Form: | Aerosol | | |
| Farbe: | Farblos | | |
| Geruch: | Charakteristisch nach Aceton | | |
| Zustandsänderung: | Nicht anwendbar | | |
| Flammpunkt: | Nicht anwendbar | | |
| Zündtemperatur: | > 250°C | | |
| Explosionsgrenze: | Untere: 0,6 Vol.% | obere: | nicht ermittelt |
| Dampfdruck [bar]: | 20°C: 4,2 | | |
| Dichte bei 20°C [g/ml]: | 0,78 | | |
| Löslichkeit bei 20°C: | Teilweise löslich in Wasser | | |
| pH-Wert bei 20°C: | Nicht anwendbar | | |
| Viskosität bei 20°C: | Nicht anwendbar | | |
| VOC-Gehalt: | 751,0 | | |
| Weitere Angaben: | -.- | | |

**EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG
LOS 1200 Pistolenschaumreiniger**

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzungsprodukte:
Keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine bei vorschriftsmäßigem Gebrauch.

Gefährliche Reaktionen:
Bei Temperaturen über 50°C Berstgefahr der Dosen.

11. Toxikologieangaben

Einatmen der Lösemittel- und Treibgasdämpfe kann zu narkotischen Erscheinungen führen. Von der Zubereitung sind keine toxischen Eigenschaften bekannt.

12. Angaben zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Selbsteinstufung)
Wasserverunreinigend. Darf nicht ins Abwasser oder in offene Gewässer gelangen.

13. Entsorgungshinweise

Örtliche und behördliche Vorschriften beachten.
Nicht restentleerte Spraydosen sind der Sonderabfallentsorgung zuzuführen.
Spraydosen nicht restentleert:
Abfallschlüsselnummer 16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

14. Transportvorschriften**GGVSE/ADR/RID:**

| | | |
|----------------------|-------------------|---------------------------|
| Bezeichnung: | Druckgaspackungen | |
| UN-Nummer: 1950 | Klasse: 2 | Klassifizierungscode: 5 F |
| Begrenzte Menge: LQ2 | Gefahrzettel: 2.1 | |

GGVSee/IMGD:

| | |
|-------------------|------------------------|
| Bezeichnung: | Aerosols |
| UN-Nummer: 1950 | Klasse: 2 |
| EmS-Nr.: F-D, S-U | Meeresschadstoff: nein |

ICAO/IATA-DGR:

| | |
|-----------------|---------------------|
| Bezeichnung: | Aerosols, flammable |
| UN-Nummer: 1950 | Klasse: 2.1 |

15. Vorschriften

Kennzeichnungspflichtig



Gefahrensymbole:

Gefahrenbezeichnung: Hochentzündlich, Reizend

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

R18: Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

S23.d: Aerosol nicht einatmen.

S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

R36: Reizt die Augen.

S26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S56: Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Bitte nur vollständig restentleerte Dosen dem Recycling zuführen.

16. Sonstige Angaben

Die Einstufung erfolgte nach EG-Richtlinien.

Bisherige Ausgaben verlieren mit dieser Ausgabe die Gültigkeit.

R-Sätze aus Punkt 2:

R11: Leichtentzündlich.

R12: Hochentzündlich.

R36: Reizt die Augen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.